

Pressebericht: Leichtathleten wechseln den Verein

Wechselkarussell dreht sich stark – Mehrere Abgänge im Kreis

Das Wechselkarussell drehte sich auch bei den Leichtathleten im Kreis Zollernalb während der Wechselfrist in den Monaten Oktober und November ziemlich stark. Insgesamt werden neun Akteure im Wettkampfsjahr 2012 ihre Wettkämpfe im Trikot eines neuen Vereins bestreiten. Da sich gleich sechs Wettkämpfer für einen Verein außerhalb des Kreises entschieden haben, könnte sich dies in einigen Klassen negativ auf das Leistungsniveau im Kreis auswirken. Der Balingener Bernd Leuthe, der nach seiner aktiven Zeit bei der LG Karlsruhe die letzten beiden Jahre für seinen Heimatverein die TSG Balingen am Start war, wird künftig in der Nähe von seiner Dienststelle, beim LAZ Salamander Kornwestheim/Ludwigsburg, seine Laufbahn fortsetzen. Leuthe, der zwischenzeitlich der M 30 angehört, führte im vergangenen Jahr mit 11,32 Sekunden über 100 Meter, 22,88 Sekunden über 200 Meter und mit 49,85 Sekunden auch über 400 Meter jeweils die Kreisbestenliste an. Bei den Männern hat mit dem Sieben-Meter-Weitspringer Patrick Stumpp ein weiterer TSGler den Verein gewechselt. Bedingt durch das Studium und den damit verbundenen neuen Trainingsort wird Stumpp sein Startrecht in der kommenden Saison für die LG Stadtwerke München ausüben. Ähnlich ist die Situation bei dem Ostdorfer Thomas Veit, der im letzten Jahr mit 1,72 Metern im Hochsprung und 47,87 Metern im Speerwerfen seine besten Ergebnisse erzielte. Durch die große Entfernung zu seinem Heimatort hat sich Veit, der in Magdeburg studiert, für einen Wechsel zum SC Magdeburg entschieden.

Ebenfalls studienbedingt ist der Wechsel von Katharina Glöckler vom TB Tailfingen, die in der letzten Saison den Kreisrekord im Stabhochsprung der Frauen auf 3,42 Meter steigern konnte. Sie hat sich dem LAV Bayer Uerdingen/Dormagen angeschlossen. Die Balingerin Charlene Pohl (U 18) startet künftig für den LAV Tübingen. Maid Kicin (M 14) aus Bitz zog es zur LG Sigmaringen. Innerhalb des Kreises wechselte der Seniorenläufer Alexander Paschke vom TB Tailfingen zu der LG Winterlingen und Felix Faiß (U 18) vom TV Weilstetten zu der TSG Balingen. Einen weiteren Neuzugang können die Balingener mit Luisa Schwarzer vom TV Oberndorf, die schon eine zeitlang mit der Laufgruppe von Tom Jessen trainiert, vermelden. Schwarzer, nunmehr im zweiten Wettkampfsjahr der U 20, gehört dem D-Kader an und konnte bisher, vor allem auf der 1500-Meter-Distanz, mehrere Erfolge auf Landesebene verbuchen.

Im neuen Jahr besteht die Startgemeinschaft der Zollernalb Panthers nur noch aus den Vereinen TSV Geislingen und dem VfL Ostdorf. Die TSG Balingen hat sich anderweitig orientiert und mit dem TV Zell a.N. eine Startgemeinschaft gebildet. Unter dem Namen „Balingen/Zell“ erhofft sich die neue Startgemeinschaft sowohl bei den Aktiven als auch bei den U 20 und den U 18 Erfolge auf höherer Ebene in den Langstaffeln. Nach einer längeren Durststrecke in der Leichtathletik hat sich der TV Hechingen nun der LG Steinlach angeschlossen, die bisher aus den beiden Vereinen Spielvereinigung Mössingen und dem TV Belsen bestand. Da die LG Steinlach die Meisterschaften auf der untersten Ebene im Kreis Tübingen absolviert, wird der TV Hechingen bei den Meisterschaften im Leichtathletikkreis Zollernalb in den Ergebnislisten fehlen.